



Generalprobe: Die 14 Schülerinnen und Schülern des Berufskollegs der Rudolf-Steiner-Schule sind durch das Theaterstück als Klasse zusammen gewachsen.

FOTO: BARBARA FRANKKE

6 Freunde auf Abenteuer tour

Herr der Diebe: Rudolf-Steiner-Schule lädt zu einem modernen Theaterstück unter der Vorlage des Jugendromans von Cornelia Funke ein

Von Ruth Tektelnichael und Christina Krebs

■ **Schildesche.** Dunkelheit, Musik, der Vorhang geht auf und das Stück beginnt: Der Zuschauer wird in das Abenteuer von Prosper (Mohammed Hama Latif) und Bonifazius (Pauline Fischer) versetzt, die zusammen mit anderen Waisenkindern in einem verlassenen Kino hausen und versuchen, sich alleine in der Großstadt zu behaupten.

Und das auch, obwohl ihnen Bos und Prosper's Pflegeeltern samt Privatdetektiv auf der Spur sind. Der Herr der Diebe (Julian Berster) ist der Anführer der Freunde. Sie alle haben ihre eigene Vergangenheit und Gründe dafür, dass sie nun kein Zuhause und keine Eltern mehr haben.

Diese Gemeinschaft aus Freunden, die gleichzeitig eine Familie bildet, wird auf die Probe von Vertrauen und Loyalität gestellt. „Das schaffen wir schon irgendwie“, sagen sie

sich und schmieden ausgeklügelte Raubzüge, um unabhängig leben zu können. „Lassen Sie sich eins gesagt sein, niemand legt sich mit dem Herr der Diebe an!“, das ist das Motto der Freunde.

Die Handlungen überschlagen sich und ins Spiel kommt auch noch ein märchenhaftes Karussell. Gespielt wird das

Aufführungen

- ◆ Aufführungen sind am heutigen Samstag, 2. Februar um 20 Uhr und am morgigen Sonntag, 3. Februar um 16 Uhr.
- ◆ Das Theaterstück ist für alle Altersklassen.
- ◆ Nach der ersten Hälfte wartet ein Buffet auf die Besucher.
- ◆ Das Stück basiert auf der Romanvorlage „Herr der Diebe“ von Cornelia Funke aus dem Jahr 2000.

Stück von 14 Schülerinnen und Schülern des Berufskollegs der Rudolf-Steiner-Schule. Regie führt Christiane Marx aus Berlin, die nun das achte Mal mit dabei ist. Vier Wochen lang haben die Darsteller intensiv geprobt: täglich standen Proben von 9 bis 16 Uhr an. „Dadurch wächst die Klasse zusammen“, berichtet die begeisterte Klassenleiterin Kristina Krallmann. Unterstützt wird die Szenerie durch Licht- und Tontechnik von Schülern der 9. Klasse.

„Wir wollten etwas Neues“, erzählt Ann-Christin Haupt, eine Darstellerin der Waisenkinder. Und das haben sie erreicht: durch ein authentisches Zusammenspiel aus Humor und Emotion wurde ein Schauspiel für alle Altersklassen geschaffen. Das Engagement der Schüler war nicht nur während des Stücks zu sehen, sondern auch in dem aufwendigen Bühnenbild, das einer der Schüler, Frederik Schwieger, eigens erstellt hat.

Auch die Kostüme wurden aus dem Kostümfundus der Waldorfschule zusammengestellt, da es dort zum Unterrichtsplan gehört, in der 8. und 12. Klasse jeweils ein Theaterstück zu präsentieren.

Ein gemeinsames Projekt soll die Kreativität und sozialen Kompetenzen der Jugendlichen fördern. „Wir kämpfen“, heißt es im Stück. Ob diesen Darstellern gelingt, ob sich Bo und Prosper den strengen Pflegeeltern weiterhin widersetzen können und wohin das Abenteuer der jungen Freunde führen wird, können Besucher in einer der beiden Vorstellungen herausfinden.

Die Darsteller des Stückes sind: Naorni Abobi, Julian Berster, Pauline Fischer, Maximilian Golda, Mohammed Hama Latif, Ann-Kristin Haupt, Christopher Kennemann, Kevin Kolodziejczak, Marianne Ladayan, Marissa Matysiak, Elif Özel, Wiebke Redeker, Frederik Schwieger und Lewin Weingarten.